

Nachtrag zur Satzung

über die Baugestaltung der im Bebauungsplan Nr. 1 "Nordwest - Schwarze Riede" vom 31.1.1968 der Gemeinde Ohrbeck, Kreis Osnabrück, festgesetzten baulichen Anlagen.

Auf Grund des § 6 u. 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung vom 4.3.1955 (Nds. GVBl. I S. 55) in der zurzeit gültigen Fassung der Verordnung über Baugestaltung vom 10.11.1936 (RGBl. I S. 938) und des Preussischen Gesetzes gegen die Verunstaltung von Ortschaften und landschaftlich hervorragenden Gegenden vom 15. Juli 1907 (GS. S. 260) hat der Rat der Gemeinde Hasbergen folgende Änderung beschlossen:

Die Satzung wird wie folgt ergänzt:

§ 1

Die im inneren Raum des Baugebietes liegenden 12 Grundstücke erhalten eine Dachneigung von 28 - 32 °. Dachausbauten sind bei diesen Gebäuden nicht zulässig.

§ 2

Dieser Nachtrag tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Hasbergen, den 28. Juni 1971.

Johann H. Büren
Bürgermeister

Mummis
Gemeindedirektor

Genehmigt
Der Regierungspräsident
Osnabrück
i. A.
Oberbaudirektor

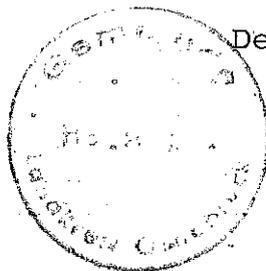
27.9.71

Gemeinde Hasbergen
Landkreis Osnabrück

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
OSNABRÜCK
64

Diese Nachtragssatzung hat gemäß § 12 BBauG in
der Zeit vom 19. Oktober bis 27. Oktober 1971
öffentlich ausgelegen und ist auf Grund der Be-
kanntmachung am 28. Oktober 1971 in Kraft getreten.

Hasbergen, den 29. Oktober 1971



Der Gemeindedirektor

M. Müller

